

Tagesordnung I Punkt 14 der öffentlichen Sitzung am 03. April 2014

Vorlagen-Nr. 14-V-11-2001

Beauftragung einer Mitarbeitendenbefragung im Jahr 2014. Kenntnisnahme der Fehlzeiten der Landeshauptstadt Wiesbaden

Beschluss Nr. 0154

1.
 - 1.1 auf der Basis der eingegangenen Angebote zur Durchführung einer Mitarbeitendenbefragung wird die Freiburger Forschungsstelle Arbeits- und Sozialmedizin (FFAS) mit der Realisierung der Befragung beauftragt,
 - 1.2 der in der Anlage zur Vorlage beigefügte Fragebogen ist einzusetzen,
 - 1.3 entsprechend der Empfehlung der Projektgruppe Gesundheitsmanagement vom 25.02.2014 wird folgende Frage ergänzend in den Fragebogen aufgenommen:
„Wie beurteilen Sie die Führungskultur, die die Arbeit in Ihrem Amt bzw. Eigenbetrieb (bei Dezernatsmitarbeiter/-innen: das Dezernat) prägt?“
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 2.1 der Magistrat mit Beschluss Nr. 0027 vom 14. Januar 2014 um Vorlage der Zahlen des „Vergleichs der Fehlzeitenquoten im Zeitverlauf“ für die Jahre 2012 und 2013 gebeten hat,
 - 2.2
 1. die Fehlzeitenquote der Landeshauptstadt Wiesbaden für das Jahr 2012 insgesamt 7,3 % betrug,
 2. der Abstand gegenüber Städten vergleichbarer Größenordnung im Bereich des Deutschen Städtetages von 1,5 % im Jahr 2009 auf 0,8 % im Jahr 2012 gesunken ist,
 3. im Jahr 2013 die Fehlzeit im Bereich der Stadtverwaltung um 0,3 % auf 7,6 % gestiegen ist
 4. die Zahlen des Deutschen Städtetages für das Jahr 2013 noch nicht vorliegen.
3. Die Mitteilung von Oberbürgermeister Gerich wird zur Kenntnis genommen, wonach alle Personalräte bei der Formulierung des Fragebogens eingebunden waren.
4. Der Magistrat (Dezernat III/11) wird gebeten zu prüfen, ob der Aspekt „Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“ mit in den Fragebogen aufgenommen werden kann.

(antragsgemäß Magistrat 11.03.2014 BP 0166)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .04.2014

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .04.2014

5. Dezernat III i. V. m. Dezernat I
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:

Gesamtpersonalrat
Dezernat I
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister